

Agrarmeteorologischer Wochenbericht



für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig

Bezugspreis: jährlich 110,77 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Porto
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärmerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2009

Woche: 12.01.09 bis 18.01.09

Nummer: 3

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage und Witterung:

Die dritte Kalenderwoche 2009 brachte zunächst das Ende der recht kalten, zum Teil von Dauerfrost geprägten Witterung, die seit dem Jahreswechsel herrschte. So war die Woche mit Mitteltemperaturen zwischen -5,0 Grad Celsius in Bad Elster (Vogtland) und +2,6 Grad Celsius in Quedlinburg noch gebietsweise um bis etwa 2 K zu kalt, aber gerade in Sachsen-Anhalt waren auch positive Temperaturabweichungen bis mehr als 1 K über der Norm zu registrieren. Bei den absoluten Tiefstwerten wurden anfangs noch überall Werte unter -10 Grad Celsius verzeichnet (zwischen -10,2 Grad Celsius in Querfurt-Mühle Lodersleben und -16,9 Grad Celsius in Schmalkalden). Die Maxima der Lufttemperatur konnten aufgrund der Milderung im Wochenverlauf teils am Dienstag, teils auch erst am Sonntag ihre höchsten Werte mit 3,6 Grad Celsius (Schmalkalden) und 7,9 Grad Celsius (Wernigerode) erreichen. Es fielen zwischen 0,2 mm (Rockendorf in Thüringen) und 10,0 mm (Sohland) Niederschlag. Damit wurden von wenigen Prozentpunkten bis etwa 100% des langjährigen Mittels erreicht. Die meisten Standorte blieben aber unter 50% des klimatologischen Erwartungswertes. Die Sonne zeigte sich insgesamt zwischen 5,3 Stunden (Ummendorf in Sachsen-Anhalt) und 26,3 Stunden (Nossen in Sachsen). Damit wurden etwa 70 bis 200% des klimatischen Mittelwertes erreicht. Die überwiegende Anzahl der Standorte konnten zwischen 100 und 160% registrieren, nur in Sachsen und im südöstlichen Brandenburg waren es großflächig 160 bis 200%.

Im Einzelnen dominierte das Hoch „Beeke“ mit niederschlagsfreien Verhältnissen bis zum Mittwoch das Wetter im Berichtsgebiet. Diese Tage waren auch erwartungsgemäß gekennzeichnet von den größten Temperaturamplituden. So wurden am Dienstag in Oschatz bspw. Tiefstwerte bei -14,1 Grad Celsius gemessen und andererseits aber Höchstwerte von +6,3 Grad Celsius registriert. Im Laufe des Mittwochs gab „Beeke“ dann seinen Widerstand gegen die vordringende mildere Luft weitgehend auf und eine schwache Luftmassengrenze brachte vielerorts geringen Niederschlag. Nach Durchgang dieser Front etablierte sich erneut Hochdruckeinfluss. Das „Dilek“ genannte Hochdruckgebiet sorgte aber für die Zufuhr von angewärmter Polarluft, so dass in der zweiten Wochenhälfte die Tiefsttemperaturen nicht mehr in den zweistelligen Bereich absanken sondern meist zwischen -2 und -7 Grad ihr Minimum erreichten. Am Sonntag wiesen dann nur noch wenige Standorte überhaupt negative Tiefstwerte auf, während die Höchstwerte zwischen 2 und 7 Grad über dem Gefrierpunkt lagen. Das genannte Hoch „Dilek“ sorgte bis zum Sonnabend dann für erneut fast niederschlagsfreie Verhältnisse, bevor am Sonntag eine schwache Warmfront des zwischen Grönland und Island liegenden Tiefs „Erich“ hie und da Niederschlag brachte. Die Tagessummen variieren von wenigen Zehntelmillimetern in den bekannten Regenschattenregionen bis nahe 5 mm in den Stauregionen Südthüringens.

Boden:

Die zu Wochenbeginn überall zu verzeichnenden, aber zum Teil sehr dünnen Decken aus meist lockerem und trockenem Schnee verdichteten sich zunächst durch die Milderung und verharrschten aufgrund der nächtlichen Fröste. Sie schmolzen zusehends, so dass zum Ende des Sonntags nur noch dünne Schneedecken oder mancherorts nur noch Schneeflecken oder -reste auffindbar waren. In der ersten Wochenhälfte hatte der lebhaftere Wind an exponierten Stellen den Schnee verweht, so dass dort die Pflanzen freigelegt wurden. Durch die isolierende Wirkung der Schneedecke stiegen aufgrund des Bodenwärmestroms die Temperaturen im Boden an und in den Schichten bis 20 cm Tiefe waren verbreitet Tagesmittelwerte um den Gefrierpunkt zu registrieren, wobei mancherorts zwischen 10 und 20 cm Tiefe kein Frost mehr herrschte. Überall frostig war es aber in den Schichten bis 10 cm Tiefe und in 5 cm Tiefe lagen die mittleren Tiefstwerte zwischen minus 0,1 Grad Celsius in Görlitz und minus 2,6 Grad Celsius im Bereich der Querfurter Platte, wo kaum oder keine schützende Schneedecke vorhanden war. Aufgrund des gefrorenen Bodens traten Bodenfeuchteveränderungen kaum auf. An den Standorten ohne oder nur mit wenig Schnee konnten potenzielle Verdunstungssummen im Wochenverlauf bis etwas über 4 mm angegeben werden.

Pflanze:

Es herrschte fortgesetzt Winterruhe. Aufgrund des schon genannten frei Wehens der Kulturen muss befürchtet werden, dass der Frost in der ersten Wochenhälfte doch hie und da für Auswinterungsschäden gesorgt haben dürfte.

Arbeitsprozess:

Die Feldarbeiten ruhten. Es wurden Arbeiten an der Technik bzw. in den Lagern ausgeführt. Transportarbeiten waren durch gebietsweise Glätte behindert.

Ausblick:

Nach schwachem Hochdruckeinfluss wird am Mittwoch ein Tiefdruckgebiet über Tschechien nach Polen ziehen und dabei wird Regen oder Schneeregen aus Süden in die östliche Hälfte des Berichtsgebietes geleitet. Der Donnerstag scheint relativ ruhig zu werden, dennoch kann es örtlich zu leichten Regen- oder Schneeregenfällen kommen. Ab Freitag sieht es so aus, dass es wieder etwas mehr Regen geben kann. Einen leichten Temperaturrückgang wird es bis zum Donnerstag/Freitag geben. Während am Dienstag noch 3 bis 5 Grad Celsius maximal erreicht werden, gehen die Tageshöchstwerte auf 0 bis 2 Grad Celsius am Donnerstag zurück. Ab Freitag schieben Tiefdruckgebiete wieder mildere Meeresluft in das Berichtsgebiet. In der Nacht zum Dienstag sollte es weitestgehend luftfrostfrei bleiben, aber in den nachfolgenden Nächten ist wieder leichter Frost möglich. Ab Freitagnacht wahrscheinlich wieder frostfrei. Nach mäßigem Südwestwind sind am Mittwoch dann etwas schwächere Winde aus unterschiedlichen Richtungen zu erwarten. Danach kommt der Wind aus Südost, der allmählich über Süd auf Südwest am Wochenende drehen wird. Besonders von Freitag bis Sonntag sind höhere Windgeschwindigkeiten möglich.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 12.01.09 bis 18.01.09

Station	Höhe in m	TMIT MITT	DIFF Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	-0.5	0.1	1.9	-3.0	-4.1	12.8	117.3	3.8	39.2	2.1	4.2
Neuruppin	38	-0.8	0.0	1.5	-3.4	-5.4	16.6	200.6	(1.8)	(20.9)	1.8	2.9
Angermünde	56	-1.5	-0.4	0.8	-3.9	-5.2	13.3	127.6	4.5	54.5	1.4	3.3
Potsdam	81	-1.0	-0.1	1.9	-3.6	-7.0	17.2	157.6	3.5	34.9	2.1	4.0
Berlin-Schf	47	-1.6	-0.7	1.2	-4.8	-8.0	16.2	153.9	5.9	71.9	2.0	2.7
Lindenberg	98	-2.1	-1.0	1.0	-4.8	-7.6	18.8	186.9	6.7	75.7	2.0	3.1
Cottbus	69	-1.5	-0.8	1.7	-4.7	-7.9	17.9	160.0	(5.9)	(71.0)	2.8	2.8
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	0.6	1.0	3.0	-2.0	-3.9	11.3	121.1	(2.1)	(22.2)	1.8	3.0
Gardelegen	47	0.7	1.1	3.4	-2.9	-5.0	9.5	99.7	1.3	14.3	2.4	2.4
Magdeburg	79	0.3	0.6	3.5	-3.4	-7.0	10.2	94.5	2.2	28.9	2.3	2.4
Harzgerode	404	-0.6	0.9	2.0	-4.4	-8.7	13.3	137.2	2.2	22.8	2.4	4.2
Halle-Kroell	96	0.2	0.1	3.7	-2.8	-5.1	15.8	151.7	1.4	24.4	3.8	1.6
Wittenberg	105	-1.4	-0.7	2.4	-5.1	-7.2	15.2	137.2	3.1	33.1	2.1	2.3
Thüringen												
Artern	164	-1.4	-0.7	2.4	-5.2	-7.8	17.2	180.6	(2.4)	(39.3)	2.2	2.5
Leinefelde	356	-0.6	0.5	1.6	-3.6	-6.8	10.6	97.0	3.0	26.5	2.3	3.1
Erfurt-Binde	312	-1.1	-0.1	2.9	-5.6	-8.4	17.9	153.9	(3.7)	(65.7)	2.8	3.7
Gera-Leumnitz	311	-1.9	-0.7	1.1	-5.3	-6.9	15.8	113.4	1.9	21.4	2.1	5.8
Meiningen	450	-4.7	-2.6	-1.5	-7.5	-10.6	20.9	264.5	7.2	63.4	1.2	2.4
Sachsen												
Dresden-Klotz	222	-2.6	-2.0	-0.6	-5.0	-6.5	23.4	182.8	(4.8)	(46.0)	1.6	5.1
Goerlitz	237	-3.0	-1.6	-1.0	-6.0	-7.5	20.9	163.8	3.9	36.5	1.5	5.7
Leipzig-Schk	131	-0.6	-0.2	2.4	-3.8	-7.4	21.4	198.4	2.6	35.1	2.6	4.7
Oschatz	150	-1.9	-1.4	3.0	-7.4	-9.2	21.3	161.2	4.9	56.3	2.8	2.6
Plauen	386	-2.8	-1.3	0.8	-6.1	-8.4	21.8	198.2	1.4	18.6	2.5	4.1
Chemnitz	418	0.2	1.3	3.3	-2.9	-6.7	25.6	195.0	2.7	27.7	4.0	3.7

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 2 m Höhe, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = Wochenmittel der Tageshöchsttemperaturen (in 2 m Höhe), °C

TMIN = Wochenmittel Tiefsttemperaturen (in 2 m Höhe), °C

TERD = Wochenmittel der tiefsten Temperaturen in Bodennähe (in 5 cm Höhe), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in Prozent vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 12.01.09 bis 18.01.09

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Wiesenburg	-3.3	-0.8	-1.9	1.2	-1.2	-0.2	2.5	-0.5	2.5	0.9	1.8	0.7	2.2	5.9
Neuruppin	-5.0	0.1	-2.8	1.2	-0.1	-1.1	2.3	-1.0	2.5	0.4	2.2	0.5	0.9	5.2
Angermuende	-4.3	-0.4	-3.8	0.7	-1.7	-2.4	1.3	-1.1	1.9	-0.2	1.9	0.7	-1.0	3.2
Potsdam	-4.5	-1.1	-3.9	1.1	-0.4	-0.5	2.6	0.0	2.2	-0.1	2.1	0.8	1.8	6.7
Berlin-Schfeld	-5.9	-1.8	-5.9	0.9	-0.1	-0.6	2.3	-1.1	1.9	-2.0	1.9	1.0	1.9	5.1
Lindenberg	-6.6	-3.6	-6.1	0.5	0.0	-1.1	2.1	-2.1	2.5	-2.5	2.0	1.5	1.7	3.7
Cottbus	-5.1	-3.2	-5.4	0.5	0.1	-0.3	2.7	-1.1	1.6	-1.1	1.9	2.6	2.2	5.5
Seehausen	-3.2	2.1	0.4	2.2	-0.2	-0.3	3.2	0.7	4.9	2.9	3.0	1.4	2.5	5.4
Gardelegen	-3.0	2.3	-0.5	1.8	0.7	0.6	3.3	3.7	5.2	2.2	2.4	1.5	3.0	5.5
Magdeburg	-4.4	1.1	-2.1	2.0	0.7	1.4	3.3	3.9	4.0	2.0	3.0	1.7	4.1	5.8
Harzgerode	-1.9	0.1	-2.1	-0.4	-2.1	0.3	1.8	2.1	3.2	1.9	2.5	-1.5	2.4	3.6
Halle-Kroellw.	-3.2	0.7	-1.7	1.1	-0.7	1.4	3.8	2.1	6.0	1.9	4.9	1.6	3.7	5.8
Wittenberg	-6.1	-2.9	-4.8	1.4	-0.6	0.0	2.9	0.3	3.4	0.3	2.5	1.1	2.8	6.1
Artern	-7.1	-0.5	-3.6	0.2	-1.1	-0.7	3.2	-1.4	4.2	1.0	3.2	1.2	2.3	6.3
Leinefelde	-2.4	0.2	-1.4	-0.6	-3.1	0.4	2.6	1.0	2.8	0.4	3.0	-2.3	2.2	4.1
Erfurt-Binders.	-4.1	0.7	-3.1	-0.7	-4.5	0.5	3.2	3.3	6.6	-0.3	3.7	-1.6	3.3	5.5
Gera-Leumnitz	-4.8	-3.8	-3.7	-0.6	-3.6	0.8	2.5	-0.5	-0.5	0.0	2.3	-1.1	3.2	4.5
Meiningen	-9.7	-7.1	-6.9	-3.0	-4.0	-3.1	0.7	-5.0	-3.3	-4.5	3.5	-2.7	-0.7	2.5
Dresden-Klotzs.	-7.0	-5.7	-6.1	-0.3	-0.2	-0.9	1.9	-4.6	-2.4	-4.3	1.6	1.1	0.8	3.7
Goerlitz	-7.2	-6.0	-5.6	-0.7	-1.0	-2.2	1.5	-5.9	-4.4	-3.7	0.7	1.6	0.0	4.5
Leipzig-Schkeu.	-3.7	-1.3	-2.5	0.5	-1.0	0.9	3.2	1.0	3.4	0.6	1.7	2.2	2.8	5.1
Oschatz	-6.9	-5.7	-5.4	1.3	-0.4	0.3	3.6	-0.7	6.3	0.5	2.7	2.4	3.9	5.8
Plauen	-5.8	-6.1	-5.8	-1.6	-3.1	0.1	2.8	-1.6	-1.3	-2.7	2.0	1.5	2.2	5.2
Chemnitz	-2.1	1.1	-0.9	-0.2	-1.0	1.6	2.9	5.0	5.6	1.0	1.0	2.5	3.3	5.0

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Wiesenburg	-6.4	-3.3	-5.6	0.5	-2.9	-3.1	0.1	6.8	0.6	0.7	0.0	0.0	0.9	3.8
Neuruppin	-9.9	-3.4	-6.4	-0.1	-1.6	-2.7	0.1	7.3	0.0	1.4	0.0	0.0	4.0	3.9
Angermuende	-7.6	-3.8	-7.2	-1.1	-3.1	-3.8	-1.0	6.7	0.0	1.5	0.0	0.0	3.6	1.5
Potsdam	-6.9	-5.3	-8.3	-0.1	-2.1	-2.8	0.1	7.6	1.2	2.4	0.0	0.0	2.1	3.9
Berlin-Schfeld	-9.5	-6.9	-10.0	-2.0	-2.3	-2.8	-0.2	7.4	1.9	1.0	0.0	0.0	2.4	3.5
Lindenberg	-9.0	-6.7	-9.4	-2.7	-2.6	-3.4	-0.1	7.3	6.1	1.2	0.0	0.0	1.2	3.0
Cottbus	-7.6	-6.3	-10.3	-3.2	-2.5	-3.4	0.6	6.8	6.8	0.2	0.0	0.5	1.2	2.4
Seehausen	-9.0	-0.1	-3.2	1.0	-1.0	-2.3	0.7	7.1	0.0	0.0	0.0	0.0	1.8	2.4
Gardelegen	-11.2	-2.0	-5.7	0.6	-0.5	-1.6	-0.2	6.9	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	1.3
Magdeburg	-11.9	-4.7	-7.6	1.2	-1.1	-1.5	1.7	7.2	0.6	0.9	0.1	0.0	0.6	0.8
Harzgerode	-8.6	-5.5	-8.5	-2.9	-3.1	-2.7	0.7	7.2	1.3	0.1	2.5	0.0	0.8	1.4
Halle-Kroellw.	-6.7	-2.9	-6.1	-1.0	-2.9	-1.5	1.7	6.6	4.2	0.2	1.8	0.6	0.4	2.0
Wittenberg	-10.2	-9.8	-10.2	0.3	-2.8	-3.2	0.2	6.9	2.5	2.0	0.0	0.0	0.3	3.5
Artern	-12.0	-5.4	-8.8	-2.8	-3.2	-4.7	0.6	7.0	5.2	0.3	2.3	1.2	0.0	1.2
Leinefelde	-6.4	-2.0	-6.2	-5.9	-4.0	-2.6	1.6	7.2	0.2	0.0	3.1	0.0	0.1	0.0
Erfurt-Binders.	-10.2	-5.1	-8.6	-5.1	-6.9	-4.6	1.2	7.3	6.1	1.1	2.7	0.4	0.0	0.3
Gera-Leumnitz	-7.1	-7.4	-7.8	-7.1	-7.1	-2.0	1.3	7.3	5.3	0.1	0.3	2.7	0.1	0.0
Meiningen	-13.5	-9.3	-11.9	-5.3	-7.1	-4.5	-0.7	6.9	6.4	3.0	3.6	0.9	0.0	0.1
Dresden-Klotzs.	-8.3	-7.3	-8.5	-4.8	-2.4	-2.3	-1.1	7.4	7.5	1.6	0.0	3.6	0.4	2.9
Goerlitz	-8.7	-7.3	-7.5	-4.9	-6.3	-6.4	-0.6	7.4	7.2	0.0	0.0	3.4	0.7	2.2
Leipzig-Schkeu.	-7.4	-4.7	-6.9	-2.2	-4.1	-2.8	1.3	7.6	6.0	2.1	1.7	1.2	0.3	2.5
Oschatz	-13.9	-14.1	-14.1	-0.6	-5.0	-5.6	1.6	6.8	6.0	1.0	0.1	4.3	0.2	2.9
Plauen	-9.3	-9.3	-10.8	-5.5	-7.4	-2.2	1.6	7.3	7.3	0.3	0.0	5.8	0.2	0.9
Chemnitz	-6.9	-4.3	-3.4	-2.6	-2.5	-1.7	1.0	7.8	7.8	2.4	0.0	6.0	0.0	1.6

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 12.01.09 bis 18.01.09

	Niederschlagshoehe						Schneehoehe in cm							
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Wiesenburg	.	.	0.1	0.1	0.0	1.2	2.4	11	11	10	10	4	4	3
Neuruppin	.	0.0	(0.2)	0.1	.	0.3	1.2	4	4	3	3	2db	2db	2db
Angermuende	.	0.0	0.0	0.2	0.0	0.4	3.9	6	6	5	5	4	4	4
Potsdam	.	.	0.1	0.4	0.0	0.4	2.6	10	10	9	9	6	6	5
Berlin-Schfeld	.	.	0.2	0.2	0.0	0.4	5.1	6	6	6	5	4	3	3
Lindenberg	.	.	.	0.1	.	1.1	5.5	7	7	7	7	5	4	3
Cottbus	.	.	.	0.3	.	1.8	(3.8)	(9)	(9)	(9)	(9)	(7)	(5)	(5)
Seehausen	.	0.2	(0.2)	0.0	0.0	0.7	(1.0)	(4)	(3)	(1)	(Fl)	---	---	---
Gardelegen	.	0.2	0.5	0.0	0.0	0.4	0.2	(2)	(3)	---	---	---	---	---
Magdeburg	.	0.0	1.2	0.1	0.0	0.2	0.7	6	6	5	3	2	2db	Fl
Harzgerode	.	.	0.7	.	.	0.0	1.5	(7)	(7)	(7)	(6)	(6)	(6)	(3)
Halle-Kroellw.	.	.	0.6	.	.	0.4	0.4	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	.	0.0	0.3	0.2	0.0	0.5	2.1	(9)	(9)	(7)	(7)	(3)	(4)	(4)
Artern	.	.	(0.5)	.	.	1.6	0.3	2	1db	Fl	1	Fl	Fl	Fl
Leinefelde	.	.	0.1	0.0	0.0	0.5	2.4	(7)	(6)	(6)	(7)	(7)	(7)	(4)
Erfurt-Binders	.	.	0.4	0.0	.	2.8	(0.5)	1	1db	Fl	0	Fl	Fl	Fl
Gera-Leumnitz	.	.	0.5	0.4	.	0.3	0.7	11	10	10	9	9	9	8
Meiningen	.	.	0.0	.	.	0.6	6.6	11	11	11	11	10	10	9
Dresden-Klotzs	.	.	0.0	0.3	0.0	(1.8)	2.7	15	15	14	14	12	11db	10db
Goerlitz	.	.	.	0.6	0.0	1.0	2.3	13	12	11	11	11	10db	10db
Leipzig-Schkeu	.	.	1.5	0.0	.	0.3	0.8	10	9	8	8	8db	6db	4db
Oschatz	.	.	0.2	0.1	0.0	1.1	3.5	(7)	(7)	(7)	(6)	(4)	(3)	(1)
Plauen	.	0.0	0.0	0.6	.	0.3	0.5	(6)	(6)	(6)	(7)	(6)	(6)	(5)
Chemnitz	.	.	0.5	0.4	.	1.4	0.4	25	23	21	21	20	20	14

--- = nicht gemeldet, () = ungeprüfter Automatenwert, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, 0 = <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20 cm in °C						
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Wiesenburg	-0.6	-0.4	-0.5	-0.1	0.0	0.0	0.0	-0.2	-0.2	-0.2	-0.1	-0.1	-0.1	0.0
Neuruppin	-0.8	-0.4	-0.3	-0.1	0.0	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1
Angermuende	-1.2	-0.8	-0.8	-0.4	-0.2	-0.6	-0.3	-0.4	-0.4	-0.3	-0.2	-0.2	-0.2	-0.2
Potsdam	-2.7	-2.0	-2.2	-0.8	-0.3	-0.8	-0.5	-1.9	-1.5	-1.4	-0.8	-0.3	-0.5	-0.4
Berlin-Sch.feld	-1.5	-0.8	-1.1	-0.5	-0.2	-0.4	-0.2	-0.4	-0.3	-0.3	-0.2	-0.1	-0.1	-0.1
Lindenberg	-5.5	-4.0	-4.5	-1.2	-0.5	-1.3	-0.3	-2.7	-2.4	-2.5	-1.2	-0.4	-0.7	-0.3
Cottbus	-1.3	-1.2	-1.3	-0.6	-0.2	-0.5	-0.1	-0.4	-0.4	-0.4	-0.3	-0.1	-0.1	-0.1
Seehausen	-1.8	-0.6	-0.3	0.0	0.0	-0.1	0.0	-0.8	-0.4	-0.2	-0.1	0.0	0.0	0.0
Gardelegen	-3.7	-1.0	-1.0	-0.1	0.0	0.0	0.0	-2.4	-1.1	-0.7	-0.4	-0.2	-0.1	-0.1
Magdeburg	-1.8	-0.8	-1.1	-0.2	-0.1	-0.1	-0.1	-0.3	-0.2	-0.2	-0.1	-0.1	0.0	0.0
Harzgerode	-1.6	-1.2	-1.3	-0.8	-0.8	-0.6	-0.4	-0.9	-0.8	-0.8	-0.6	-0.5	-0.5	-0.4
Halle-Kroellw.	-0.6	-0.5	-0.6	-0.2	-0.2	-0.3	-0.2	0.8	0.8	0.8	0.7	0.7	0.8	0.8
Wittenberg	-1.2	-0.8	-1.0	-0.2	0.1	-0.1	0.1	-0.5	-0.4	-0.5	-0.3	-0.2	-0.1	-0.1
Artern	-4.5	-2.5	-3.2	-1.1	-0.8	-1.1	-0.2	-2.1	-1.7	-1.8	-1.0	-0.7	-0.7	-0.4
Leinefelde	-2.2	-1.2	-1.3	-0.6	-0.8	-0.6	-0.2	-1.2	-0.8	-0.7	-0.5	-0.4	-0.4	-0.3
Erfurt-Binders.	-4.8	-2.5	-3.5	-1.7	-2.5	-1.5	-0.3	-2.0	-1.6	-1.6	-1.1	-1.2	-1.2	-0.8
Gera-Leumnitz	-1.1	-0.8	-0.8	-0.5	-0.6	-0.5	-0.1	-0.4	-0.4	-0.3	-0.3	-0.2	-0.2	-0.2
Meiningen	-3.5	-3.0	-3.0	-2.0	-2.2	-1.7	-1.0	-1.7	-1.6	-1.6	-1.3	-1.3	-1.1	-0.8
Dresden-Klotzs.	-0.3	-0.3	-0.3	-0.2	-0.1	-0.1	0.0	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.3
Goerlitz	-0.2	-0.2	-0.2	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.5
Leipzig-Schkeu.	-0.6	-0.4	-0.5	-0.2	-0.2	-0.3	-0.1	-0.2	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	0.0	0.0
Oschatz	-1.2	-1.2	-1.3	-0.3	-0.1	-0.5	0.0	-0.3	-0.3	-0.4	-0.2	-0.1	-0.1	-0.1
Plauen	-2.0	-2.2	-2.0	-1.1	-1.2	-0.8	-0.3	-0.7	-0.8	-0.8	-0.5	-0.4	-0.3	-0.2
Chemnitz	-0.8	-0.8	-0.8	-0.5	-0.4	-0.4	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	0.0	0.0

Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW): 50 bis 2/2009

Brandenburg	KW 50	KW 51	KW 52	KW 01/2009	KW 02/2009
Baruth	6,1	9,2	7,0	8,1	3,2
Berge	4,3	2,7	4,0	5,6	0,3
Coschen	10,0	10,2	6,9	7,9	1,1
Doberlug-Kirchhain	7,3	11,5	5,9	5,5	2,0
Grünow	4,6	3,6	4,7	3,0	1,0
Holzdorf	6,9	7,3	6,1	9,6	1,3
Klettwitz	9,6	15,7	5,8	6,5	2,4
Kyritz	5,3	4,4	6,3	5,7	0,5
Langenlipsdorf	7,3	4,3	3,7	7,8	1,9
Lenzen	3,0	7,7	4,3	9,4	0,3
Lübben-Blumenfelde	6,6	10,0	5,2	6,9	2,8
Manschnow	7,8	10,8	5,1	4,8	0,4
Marnitz	5,0	6,1	4,9	5,7	0,2
Menz	5,1	4,1	5,0	6,0	0,6
Müncheberg	5,6	10,9	5,5	2,9	0,4
Wittstock - Rote Mühle	6,0	3,9	8,0	5,8	0,5
Wusterwitz	6,1	3,9	4,3	6,0	1,4
Zehdenick	5,4	3,0	4,8	5,2	0,5
Heckelberg	4,5	7,5	3,1	3,3	1,1

Sachsen	KW 50	KW 51	KW 52	KW 01/2009	KW 02/2009
Altgeringswalde	10,4	14,0	14,6	13,6	4,3
Bertsdorf-Hörnitz	25,3	10,3	7,9	6,4	3,0
Dippoldiswalde-Reinsberg	15,6	15,4	11,7	6,6	3,4
Aue	13,5	12,5	16,4	16,5	5,0
Garsebach	11,9	14,9	6,9	9,8	8,2
Bad Muskau	14,7	11,0	5,7	9,0	2,1
Klitzschen (b. Torgau)	7,8	5,3	4,8	6,3	1,0
Kubschütz (Lausitz)	16,6	16,3	8,9	7,9	4,8
Leipzig-Holzhausen	8,1	6,4	10,2	13,7	1,2
Lichtenhain-Mittelndorf	19,6	18,1	9,9	14,2	17,0
Marienbergr	13,5	16,0	17,7	7,3	5,2
Nossen	11,3	12,3	10,8	2,8	2,3
Sohland (Spree)	16,4	16,3	13,7	8,4	2,9
Dresden-Hosterwitz	15,9	12,6	9,3	8,7	3,3
Dresden-Strehlen	15,4	12,9	5,9	5,6	2,6
Deutschneudorf	17,9	21,0	16,2	10,1	4,6
Bad Elster	13,4	16,4	6,1	8,6	5,1
Lichtentanne	12,5	9,6	8,7	3,4	2,9
Treuen	13,3	10,4	12,9	9,7	4,6
Zinnwald	19,2	22,6	21,9	13,6	5,1
Fichtelberg	23,9	37,2	31,9	20,5	6,7

Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW): 50 bis 2/2009

Thüringen	KW 50	KW 51	KW 52	KW 01/2009	KW 02/2009
Dachwig	6,4	2,7	2,7	0,6	0,2
Jena	7,6	5,1	7,1	6,2	1,2
Kleiner Inselsberg	9,7	21,6	12,5	8,6	1,5
Moorgrund-Gräfendorf-N.	5,0	9,0	4,1	6,9	1,8
Mühlhausen-Görmar	4,1	3,7	2,9	1,2	0,0
Neuhaus/Rennweg	10,0	9,2	13,5	5,8	2,6
Olbersleben	6,6	2,3	6,6	0,8	0,1
Schmalkalden	6,7	18,3	7,1	13,9	2,1
Schleiz	9,6	10,1	7,8	4,8	1,9
Schmieritz-Weltwitz	11,0	7,6	7,9	10,5	2,2
Schwarzburg	12,0	6,1	5,1	5,8	1,8
Sondershausen	4,4	6,1	2,9	1,3	0,1
Tegkwitz	8,7	7,0	9,9	13,4	2,2
Weimar-Schöndorf	7,4	4,1	5,9	1,4	0,2
Waltershausen	7,5	5,4	2,3	1,4	0,4
Langenwetzendorf	12,4	6,9	9,8	8,4	4,7
Birx	7,3	27,1	8,2	7,0	2,8
Bad Lobenstein	10,4	14,4	8,4	6,5	3,0
Veilsdorf	4,9	19,1	6,8	3,3	1,2
Rockendorf	8,8	5,2	10,2	1,4	1,2

Sachsen-Anhalt	KW 50	KW 51	KW 52	KW 01/2009	KW 02/2009
Bernburg	7,4	2,3	0,9	12,8	0,1
Demker	5,2	3,4	2,4	5,7	0,4
Drewitz (b. Burg)	7,6	4,3	5,9	8,4	2,4
Genthin	6,0	5,5	3,4	7,7	1,1
Köthen	8,1	3,6	2,6	17,8	0,4
Osterfeld	9,7	4,4	11,7	4,8	0,7
Pabstorf	4,8	3,5	3,9	15,1	0,0
Schierke	2,7	8,6	19,4	16,9	1,9
Ummendorf	3,7	3,0	2,8	3,9	0,2
Stiege	4,9	4,3	8,1	2,8	0,7
Wernigerode	4,4	1,6	4,4	4,0	0,0
Zeitz	12,9	5,0	10,4	5,6	0,9
Jeßnitz	7,9	5,7	2,6	21,3	0,8
Quedlinburg	4,7	1,4	2,0	3,2	0,0
Mehringen	6,9	3,1	1,4	13,5	0,1
Brocken	7,6	13,3	31,9	21,6	7,0
Querfurt-Mühle Loderslebe	5,5	2,5	5,0	1,6	0,1
Kreipitzsch (b. Bad Kösen)	8,5	4,2	3,6	1,4	0,2